



Bundesverband für freie Kammern

Der Kammerjäger

Informationen für IHK-Kritiker Ausgabe Oktober 2009 (e-mail)

Liebe Vereinsmitglieder,

schon wieder ein Monat vorbei. Im Vorfeld der anstehenden Mitgliederversammlung unser Newsletter mit aktuellen Informationen um die Kammern und unseren Aktivitäten zur **Abschaffung der Zwangsmitgliedschaft!**

Mehr und ausführlicheres auch stets unter www.bffk.de .
Auch dieser Infobrief findet sich dort im Archiv.

Themen

- Mitgliederversammlung am 07.November in Berlin
- Bundesverwaltungsgericht gegen die IHK Schwaben/Augsburg
- Aktion "Rückstellungsuhr" – der SPIEGEL berichtet
- Aktion "Rückstellungsuhr" – Handwerkskammern mit Geschäftsberichten ohne betriebswirtschaftliche Zahlen
- Bananenrepublik Handwerkskammer Hamburg
- der bffk jetzt auch bei wikipedia
- neue Mitglieder

Mitgliederversammlung am 07. November in Berlin

Nach unserer Umfrage nach dem letzten „Kammerjäger“ ist es klar. Unsere nächste Mitgliederversammlung findet am 07.11.2009 in Berlin statt. Die Einladung mit dem genauen Tagungsort wird in den nächsten Tagen per Post versandt. Nicht alle Kolleginnen und Kollegen waren mit der Entscheidung über Berlin glücklich. Aber die Entscheidung des Vorstandes, variieren zu wollen und auch symbolisch in Berlin Präsenz zu zeigen, fand durchweg Verständnis.

Bundesverwaltungsgericht gegen die IHK Schwaben/Augsburg

Klare Ansage für die IHK Schwaben. Das Bundesverwaltungsgericht hat am 30.09.2009 dem jahrelangen Bemühen der Kammer, sich einer Prüfung durch den obersten Bayerischen Rechnungshof zu entziehen, ein Ende bereitet. Ohne Einschränkung darf der Rechnungshof jetzt an die Bücher der Augsburger. Die Süddeutsche Zeitung berichtete nach Hinweis durch den bffk auch über die unerlaubte Museumsfinanzierung der Augsburger IHK.

Aktion "Rückstellungsuhr" – der SPIEGEL berichtet / bffk fordert Beitragssenkungen

Die Aktion "Rückstellungsuhr" schlägt Wellen. Der SPIEGEL berichtet in seiner aktuellen Ausgabe (41/2009) über die Recherchen des bffk. In Kenntnis der immensen Rücklagen fordert der bffk eine Nettoentlastung der Unternehmen von mindestens EUR 500 Millionen durch Beitragssenkungen der Industrie- und Handelskammern.

Aktion "Rückstellungsuhr" – Handwerkskammern mit Geschäftsberichten ohne betriebswirtschaftliche Zahlen

Im Rahmen unserer Aktionen haben Kollegen auch die Daten aus den Bezirken der Handwerkskammern angefordert. Hier sind wir noch ganz am Anfang der Recherchen. Nicht zuletzt auch deswegen, weil uns mittlerweile einige HWK-Geschäftsberichte vorliegen, die 4-farbig über viele Seiten zwar über Sektempfänge und ähnliches berichten, aber nicht eine handfeste betriebswirtschaftliche Zahl über die jeweilige Handwerkskammer selbst enthält. Wir bleiben dran!

Bananenrepublik Handwerkskammer Hamburg

Im Zuge des Widerspruchs gegen die sogenannten Friedenswahlen in der Hamburger Handwerkskammer hat mittlerweile der Wahlprüfungsausschuss unser Mitglied angehört. Eine denkwürdige Veranstaltung, die einen tiefen Einblick in das Demokratieverständnis der HWK Hamburg erlaubte. Der Beschluss über die Einsetzung des Ausschusses wurde nicht ausgehändigt, es tagte ein Ausschuss, in dem es kein Protokoll und keinen Vorsitz gab. Der Antrag auf Herstellung der Öffentlichkeit wurde vorab ohne Gespräch mit dem Widerspruchsführer abschlägig beschieden. Ein Wahlprüfungsausschüsse ohne Öffentlichkeit – selbst nach den Regeln der Hamburger HWK nicht zulässig – dürfte bundesweit einmalig sein.

der bffk jetzt auch bei wikipedia

Die Verstärkung der Aktivitäten hat dem Verband jetzt auch eine eigene Seite bei wikipedia beschert. Auch auf den wikipedia-Seiten zu den Handwerkskammern und den Industrie- und Handelskammern gibt es mittlerweile Hinweise auf kammerkritische Aspekte. GANZ WICHTIG ABER: wikipedia hat hinsichtlich der Einstellung von Beiträgen strenge Regeln. Gut gemeintes Einstellen von Beiträgen führt meist zur Löschung aus formalen Gründen.

Neue Mitglieder

Auch nach dem letzten Rundbrief haben wir bei der Mitgliedergewinnung Fortschritte machen können. Nach der Ed. Züblin AG ist nun auch die Strabag AG Köln dem bffk beigetreten. Darüber hinaus liegt die Zusage zum Beitritt eines der ganz großen Lebensmittelhandelsketten vor. Wir werden stärker!

Mit freundlichen Grüßen



Bundesverband für freie Kammern

Kai Boeddinghaus

Bundesgeschäftsführer des bffk - Bundesverband für freie Kammern

Mitglied der Vollversammlung der IHK Kassel